

Gemeinsamer Antrag

der **SPD-Fraktion** und der
Fraktionsgemeinschaft Bündnis 90/Die Grünen
und **FDP/FWG**



An den
Ersten Bürgermeister Ullrich Sander

und den
Gemeinderat Taufkirchen

SPD-Fraktion

Rosemarie Weber, Alfred Widmann,
Peter Soellner, Matteo Dolce,
Birgit Schmidl

Fraktionsgemeinschaft Grüne, FDP/FWG

David Grothe, Rudolf Schwab,
Gabriele Zaglauer-Swoboda,
Ursula Schulze

Taufkirchen, den 09.02.15

Unterkunft für Wohnungslose in Taufkirchen Pfarrer-Weidenauer-Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Sander,

die Fraktion der SPD und die Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN // FDP/FWG stellen folgenden Antrag zur Behandlung und Beschlussfassung in der kommenden Gemeinderatssitzung am 26.02.2015:

Beschlussvorschlag

1. Die Gemeinde leitet alle notwendigen Maßnahmen zur Errichtung einer Unterkunft für Wohnungslose, beispielsweise Sozialwohnungen, auf dem gemeindeeigenen Gelände an der Pfarrer-Weidenauer-Straße ein.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gleichzeitig weitere geeignete Standorte zu suchen und dem Gemeinderat die Ergebnisse der Suche unverzüglich vorzulegen.

Sachstand und Begründung

Seit vielen Jahren stehen die Gemeinden immer wieder vor der Herausforderung, von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen eine Unterkunft bereit zu stellen. Diese gesetzliche Pflichtaufgabe zu erfüllen war seit jeher nicht einfach, auch weil relativ geringen Wohnungslosenzahlen es nicht zugelassen haben eine eigene Unterkunft für diese Fälle zu bauen.

Mit dem einstimmigen Beschluss des Gemeinderates vom 29.01.2015 hat sich Taufkirchen für eine Unterbringung von Asylbewerbern in einer Unterkunft auf dem nördlichen Teil der Kegelfelder ausgesprochen. Nach bisherigen Hochrechnungen des Landratsamtes ist von einer Flüchtlingszahl in Höhe von ca. 130 Personen auszugehen.

Nach aktuellen Schätzungen ist ferner von einer Anerkennungsquote von ca. 20-30 % auszugehen, wodurch die Gemeinde, unter Berücksichtigung dass viele Familien von anerkannten Flüchtlinge nach Taufkirchen nachziehen werden, mit ebenso vielen Obdachlosen wie Asylbewerbern in den kommenden Monaten rechnen muss.

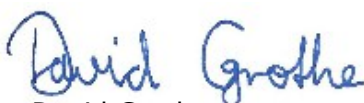
Diese Menschen werden einen berechtigten Anspruch auf eine würdige Unterkunft haben, den man alleine durch eine Belegung der bestehenden GEWOFAG-Wohnungen nicht erfüllen kann.

Durch eine geeignete Unterkunft an der Pfarrer-Weidenauer-Straße findet ein seit Jahren unbenutztes Grundstück endlich eine sinnvolle Verwendung, die nicht nur ehemaligen Asylbewerbern sondern auch langjährigen Taufkirchnerinnen und Taufkirchnern zu Gute kommt.

Mit freundlichen Grüßen



Matteo Dolce



David Grothe

die SPD-Fraktion

Rosemarie Weber
Alfred Widmann
Peter Soellner
Matteo Dolce
Birgit Schmidl

die Fraktionsgemeinschaft
Bündnis 90 / Die Grünen // FDP/FWG

David Grothe
Gabriele Zaglauer-Swoboda
Rudolf Schwab
Ursula Schulze